MetallurgIn und UmformtechnikerIn

Im BIS anzeigen

Haupttätigkeiten
Metallurgen/Metallurginnen und UmformtechnikerInnen bereiten Eisenerze und Schrott für die Roheisengewinnung auf und erzeugen daraus Roheisen und anschließend Stahl. Sie berechnen die Zusammensetzung der Schmelze, rüsten die Produktionsanlagen je nach Bedarf um und beschicken den Hochofen. Sie überwachen den Schmelzvorgang und nehmen den Abstich vor (Entnahme der Schmelze aus dem Hochofen). Weiters warten und reparieren sie die im Hüttenwerk verwendeten Maschinen und Anlagen. Bei der Erzeugung von Halbfabrikaten im Walzwerk werden Metallblöcke und -stränge durch Warm- oder Kaltwalzen zu Blechen oder Drähten verformt.

Einkommen
Metallurgen/Metallurginnen und UmformtechnikerInnen verdienen ab 2.880 bis 2.900 Euro brutto pro Monat.

- Beruf mit Lehrausbildung: 2.880 bis 2.900 Euro brutto

Beschäftigungsmöglichkeiten
Metallurgen/Metallurginnen und UmformtechnikerInnen werden in der Eisen- und Stahlindustrie beschäftigt, die sich in den Bundesländern Steiermark und Oberösterreich konzentrieren.

Aktuelle Stellenangebote
.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **1** zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen
- Bedienung von Hochöfen
- Bereitschaft zur Schichtarbeit
- Eisenhüttenwesen
- Feuerfestarbeiten an Hochöfen
- Gießereitechnik
- Herstellung von Feinblechen
- Legieren
- Metallbearbeitungskenntnisse
- Montage von Maschinen und Anlagen
- Qualitätskontrolle
- Reparatur und Service von Maschinen und Anlagen
- Roheisenherstellung
- Schmelztechnologien
- Stahlherstellung
- Steuerungs- und Regelungstechnik
- Wärmebehandlung von Metallen

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen
- Arbeit mit elektronisch gesteuerten Produktionsanlagen
- Bedienung von Hochöfen
- Metallurgische Verfahren

Fachliche berufliche Kompetenzen
- Arbeit mit Geräten, Maschinen und Anlagen
  - Arbeit mit elektronisch gesteuerten Produktionsanlagen

- Baumaschinen (z. B. Bedienung von Bergbaumaschinen)
  - Reparatur und Service von Maschinen und Anlagen
- Bereichsübergreifende Werkstoffbe- und -verarbeitungskenntnisse
  - Fertigungstechnik (z. B. Druckguss, Metalltreiben)
- Managementkenntnisse
  - Operative Unternehmensführung (z. B. Risikobeurteilung in der Technik)
- Maschinenbaukenntnisse
  - Fluidtechnik (z. B. Hydrauliktechnik)
- Metallbearbeitungskenntnisse
  - Metallumformtechnik
- Metallherstellungskenntnisse
  - Herstellung von Blechen (z. B. Herstellung von Feinblechen)
  - Herstellung von Nichteisenmetallen (z. B. Herstellung von Kupfer)
  - Metallurgische Verfahren (z. B. Hydrometallurgie, Pyrometallurgie)
  - Roheisenherstellung (z. B. Bedienung von Hochöfen, Hochofentechnik, Reparatur von Hochöfen, Wartung von Hochöfen)
  - Stahlherstellung
- Montanistik
  - Metallurgie
- Verfahrenstechnik-Kenntnisse
  - Verfahrenstechnische Prozesse

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Handwerkliches Geschick
- Körperliche Belastbarkeit
  - Temperaturunempfindlichkeit

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	

Beschreibung: MetallurgInnen und UmformtechnikerInnen müssen den Umgang mit berufsspezifischen Softwarelösungen, digitalen Anwendungen, Maschinen und Anlagen sicher und eigenständig beherrschen. Sie sind in der Lage, selbstständig digitale Inhalte zu erstellen und zu bearbeiten sowie Fehler zu beheben. Auch können sie digitale Anwendungen für die Kommunikation mit Kundinnen und Kunden, die Zusammenarbeit im Betrieb und die Dokumentation routiniert verwenden. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsvorschriften und halten diese ein.

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...	Beschreibung

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	**4**	**5**	6	7	8	MetallurgInnen und UmformtechnikerInnen müssen sowohl allgemeine als auch berufsspezifische digitale Anwendungen (z. B. Apps für Überwachung der Produktionsprozesse, Echtzeitdatensysteme, Maschinendatenerfassung, Material Flow Control System) und Geräte selbstständig und sicher anwenden können sowie auch komplexe und unvorhergesehene Aufgaben flexibel lösen können.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	MetallurgInnen und UmformtechnikerInnen können für unterschiedliche Aufgaben und Fragestellungen arbeitsrelevante Daten und Informationen selbstständig recherchieren, beurteilen, aufbereiten und bewerten und die gewonnenen Informationen in ihren Arbeitsaufträgen umsetzen.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	MetallurgInnen und UmformtechnikerInnen können alltägliche und betriebsspezifische digitale Geräte in komplexen Arbeitssituationen zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation einsetzen.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	MetallurgInnen und UmformtechnikerInnen müssen standardisierte digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Tools einpflegen können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	MetallurgInnen und UmformtechnikerInnen sind sich der Bedeutung des Datenschutzes und der Datensicherheit bewusst, kennen die relevanten betrieblichen Regeln, halten sie ein und veranlassen aktiv Maßnahmen, wenn sie mögliche Sicherheitslücken entdecken.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	**4**	**5**	6	7	8	MetallurgInnen und UmformtechnikerInnen müssen die Einsatzmöglichkeiten digitaler Tools und Lösungen für ihre Arbeit beurteilen können, Fehler und Probleme erkennen und diese auch selbstständig lösen können. Sie erkennen eigene digitale Kompetenzlücken und können Schritte zu deren Behebung setzen.

Ausbildung, Zertifikate, Weiterbildung

Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit Lehrausbildung

Ausbildung

Lehre NQR IV

- MetallurgIn und UmformtechnikerIn

Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- Anlagentechnik

- CAD-Software
- CNC - Computerized Numerical Control
- Druckgusstechnologie
- Energiemanagement
- Fluidtechnik
- Gießereitechnik
- Qualitätsprüfung
- Thermische Verfahrenstechnik
- Werkstoffprüfung

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven
- Werkmeisterprüfung für Hüttenindustrie
- Lehrlingsausbilderprüfung
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Elektrotechnik, Informationstechnologie, Mechatronik
- Hochschulstudien - Material- und Werkstoffwissenschaften

Bereichsübergreifende Weiterbildung
- Arbeitssicherheitsrichtlinien
- Risikobeurteilung in der Technik

Weiterbildungsveranstalter
- Betriebsinterne Schulungen
- Innung der MetalltechnikerInnen
- Österreichisches Gießerei-Institut (ÖGI)
- Schweißtechnische Zentralanstalt (SZA)
- Werkmeisterschulen
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- BHS - Elektrotechnik, Informationstechnologie, Mechatronik
- Fachhochschulen

Deutschkenntnisse nach GERS
B1 Durchschnittliche bis B2 Gute Deutschkenntnisse
Sie müssen auch umfangreiche Arbeits- und Sicherheitsanweisungen zuverlässig verstehen und ausführen und sicher im Team kommunizieren können. Außerdem lesen sie schriftliche Unterlagen und Pläne, setzen diese um und führen selbst Arbeitsaufzeichnungen. Die Kommunikation mit Kundinnen und Kunden hat in diesem Beruf eine untergeordnete Bedeutung.

Weitere Berufsinfos

Selbstständigkeit
Reglementiertes Gewerbe:
- Metalltechnik für Metall- und Maschinenbau, Metalltechnik für SchmiedIn und Fahrzeugbau (verbundenes Handwerk)

Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich.

Arbeitsumfeld
- Geruchsbelastung
- Hitzebelastung
- Lärmbelastung
- Schmutzbelastung
- Ständiges Stehen
- Staubbelastung

Berufsspezialisierungen
*Steel industry fitter

BlechwalzerIn
HüttenarbeiterIn (MetallurgIn und UmformtechnikerIn)

HüttenmeisterIn

HüttenwerkschlosserIn

HydraulikschlosserIn für Hüttenwerke

KontrollschlosserIn in einem Hüttenwerk

MetallhüttenschlosserIn

Verwandte Berufe
- GießereitechnikerIn

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen
Bergbau, Rohstoffe, Glas, Keramik, Stein
- **Bergbau, Rohstoffe**

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)
- 180102 Hüttenarbeiter/in
- 180103 Hüttenmeister/in
- 195810 Hüttenwerksschlosser/in
- 195817 Metallurg/in und Umformtechniker/in
- 195889 Metallurg/in und Umformtechniker/in

Informationen im Berufslexikon
- MetallurgIn und UmformtechnikerIn (Lehre)

Informationen im Ausbildungskompass
- MetallurgIn und UmformtechnikerIn

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 21. November 2025.